

Erfolgskontrolle – Anschlagen von Lasten

Datum

Mitarbeiter/in (Vor- und Zuname)

Firma

Der Testbogen besteht aus 6 Seiten und 32 Testfragen. Es handelt um die gleichen Fragen wie beim interaktiven Lernmodul. Es können auch mehrere Antworten richtig sein. Nur eindeutige Angaben können gewertet werden. Sie haben 20 Minuten Zeit. **Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

1.	Ein 4-strängiges Seilgehänge wird zum Anschlagen einer Ballastplatte eingesetzt. Mit wie viel tragenden Strängen muss gerechnet werden?
<input type="radio"/>	2 Stränge
<input type="radio"/>	3 Stränge
<input type="radio"/>	4 Stränge

2.	Was sind Kriterien für die Ablegereife einer Kette?
<input type="radio"/>	Bei Oberflächenrissen, sichtbare Verformung des Kettenglied
<input type="radio"/>	Bei Dehnung eines Kettengliedes (außen) um mehr als 3%
<input type="radio"/>	Bei Abnahme der Dicke eines Kettengliedes um mehr als 10% der Nenndicke

3.	Bis zu welchem Neigungswinkel dürfen Seile und Ketten beim Lasttransport angeschlagen werden?
<input type="radio"/>	60°
<input type="radio"/>	65°
<input type="radio"/>	75°

4.	Wann darf ein Seil nicht mehr benutzt werden?
<input type="radio"/>	Wenn es zu stark verschmutzt ist
<input type="radio"/>	Wenn es bereits in der Schweißerei eingesetzt war
<input type="radio"/>	Wenn es Knicke und Klanken hat

5.	Bei der Auswahl eines Anschlagmittels sind Sie nicht sicher, ob es die Kriterien der Ablegereife erfüllt. Wie verhalten Sie sich?
<input type="radio"/>	Sie informieren sich nach den genauen Kriterien und benutzen das Anschlagmittel nicht mehr, wenn es diese Kriterien erfüllt
<input type="radio"/>	Wenn es ablegereif wäre, dann würde es nicht bei den Anschlagmitteln hängen
<input type="radio"/>	Wenn es nicht so schlimm aussieht kann es weiter verwendet werden

Erfolgskontrolle – Anschlagen von Lasten

6.	Sie verwenden von einem zweisträngigen Gehänge nur ein Strang. Wie viel darf dieser eine Strang tragen?
<input type="radio"/>	Die Hälfte der Gesamttragfähigkeit des Gehänges
<input type="radio"/>	Den Wert der 60% der Traglast entspricht
<input type="radio"/>	Der Wert der bei einem Winkel bis 45° erlaubt ist

13.	Wie muss ein aufgeweiteter Haken repariert werden?
<input type="radio"/>	Es darf gar nicht repariert werden
<input type="radio"/>	Mit dem Hammer geschmiedet
<input type="radio"/>	Durch Erwärmung

20.	Wann ist eine Kante scharf?
<input type="radio"/>	Wenn der Kantenradius geringer ist, als der Durchmesser des Anschlagmittels
<input type="radio"/>	Wenn man sich an der Kante schneiden könnte
<input type="radio"/>	Wenn sich das Anschlagmittel zu sehr biegt

21.	Wie groß ist die zulässige Belastung eines Doppelsträngigen mit Neigungswinkel von 60°, wenn jeder Einzelstrang eine Tragfähigkeit von 1000kg besitzt?
<input type="radio"/>	500 kg
<input type="radio"/>	1000 kg
<input type="radio"/>	1500 kg

22.	Was steht in den Belastungstabellen?
<input type="radio"/>	Die Tragfähigkeit von Anschlagmitteln unter Berücksichtigung des Neigungswinkels
<input type="radio"/>	Die vorgeschriebene Kennzeichnung der Anschlagmittel
<input type="radio"/>	Die Länge des Anschlagmittels

28.	Sie sollen eine Last transportieren, deren Gewicht Ihnen unbekannt ist. Wie verhalten Sie sich?
<input type="radio"/>	Sie informieren sich, z.B. durch die Frachtpapiere
<input type="radio"/>	Sie hängen die Last einfach ein und probieren es aus
<input type="radio"/>	Sie errechnen das Gewicht aufgrund des Volumens und der Dichte des Materials
<input type="radio"/>	Sie transportieren die Last, wenn ein Kollege sagt, dass es Okay ist

Testergebnis für den theoretischen Teil:

Fehleranzahl* _____	Bestanden: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Fehlerbesprechung: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Der theoretischen Teil der Prüfung nach DGUV Grundsatz 309-003 und DGUV Regel 100-500 wurden schriftlich bestanden.		
<input type="checkbox"/> Der theoretische Test wurde mündlich durchgeführt oder ergänzt.		
Der Ausbilder bestätigt den erfolgreichen Abschluss der theoretischen Prüfung.		

Ausbilder/Unterweisender (Vor- und Zuname)		

Ort, Datum	Ausbilder/Unterweisender (Unterschrift)	
<input type="checkbox"/> Der theoretische Test muss wiederholt werden.		

*Die Unfallversicherungsträger verlangen in der Regel, dass 80% der Fragen richtig beantwortet werden. In diesem Fall gilt der Test mit mehr als 6 Fehlern (falsch beantwortete Fragen) als nicht bestanden.

Testergebnis für den praktischen Teil:

<input type="checkbox"/> Der praktische Teil der Prüfung nach DGUV Grundsatz 309-003 und DGUV Regel 100-500 wurden bestanden.	
Der Nachweis für den praktischen Teil der Prüfung erfolgte:	
<input type="checkbox"/> Durch den Unternehmer/Arbeitsgeber, der die praktische Erfahrung und Fähigkeiten des Teilnehmers hiermit bestätigt.	
<input type="checkbox"/> Durch den externen Dienstleister, der sich von den praktischen Fähigkeiten des Teilnehmers überzeugt hat (Auswahl des Anschlagmittels, Anschlagen verschiedener Lasten und Anschlagmittel, Zeichengebung, Beurteilung der Abergereife).	
Der Ausbilder/Unternehmer bestätigt den Erfolg der praktischen Prüfung	

Ausbilder/Unterweisender (Vor- und Zuname)	

Ort, Datum	Ausbilder/Arbeitgeber (Unterschrift)

Muster